

Inhaltsverzeichnis

1	Beschreibung der Störung	1
1.1	Definition	1
1.2	Diagnostische Kriterien	2
1.3	Epidemiologie	6
1.4	Altersverteilung und Verlauf	7
1.5	Komorbidität	7
1.6	Differenzialdiagnose	8
1.7	Diagnostische Verfahren	9
2	Störungstheorien und Modelle	10
2.1	Der Einfluss von Lernprozessen	10
2.1.1	Konditionierungsansätze	10
2.1.2	Drei Wege zum Erwerb einer Spezifischen Phobie	11
2.2	Der vierte nicht-assoziative Weg: Fehlende Bewältigung frühkindlicher Furchtdispositionen	13
2.3	Probleme retrospektiver Befragungen	14
2.4	Der Einfluss von genetischen und Temperamentsfaktoren ..	16
2.5	Ein integratives, biopsychosoziales Störungsmodell	17
3	Diagnostik und Indikation	22
3.1	Exploration	22
3.2	Klinische Testverfahren	23
3.3	Verhaltenstest	23
3.4	Psychophysiologische Untersuchung	24
3.5	Indikation	24
4	Behandlung	26
4.1	Darstellung der Therapiemethoden	26
4.1.1	Systematische Desensibilisierung	27
4.1.2	Reizkonfrontation in sensu: Aktuelles Prozedere	29
4.1.3	Reizkonfrontation in vivo	32

4.1.3.1	Die kognitive Vorbereitung	32
4.1.3.2	Die direkte Reizkonfrontation	35
4.1.3.3	Aufrechterhaltungsprogramm: Phase der Selbstexposition ..	45
4.2	Wirkungsweise der Behandlungsmethoden	46
4.3	Effektivität und Prognose	50
4.4	Varianten der Methode und Kombinationen	52
4.5	Probleme bei der Durchführung	55
5	Weiterführende Literatur	56
6	Literatur	56
7	Anhang	61
	Spinnenphobie (SPQ)	61
	Schlangenphobie (SNAQ)	63
	Blut- und Verletzungsphobie (MQ)	65
	Normdaten zu den Fragebögen SPQ, SNAQ und MQ sowie Richtwerte für die Diagnose und Beurteilung des Therapieerfolges	67
	Dental Fear Survey	69
	Verhaltenstest zur Diagnose von Flugangst	71
	Verhaltenstest zur Diagnose von Tierphobien	72
	Verhaltenstest zur Diagnose von Blut-, Spritzen- und Verletzungsphobien	73
	Formular zur Konstruktion der persönlichen Furchtszene ..	74

Karte:

Leitfaden für die Exploration einer Spezifischen Phobie